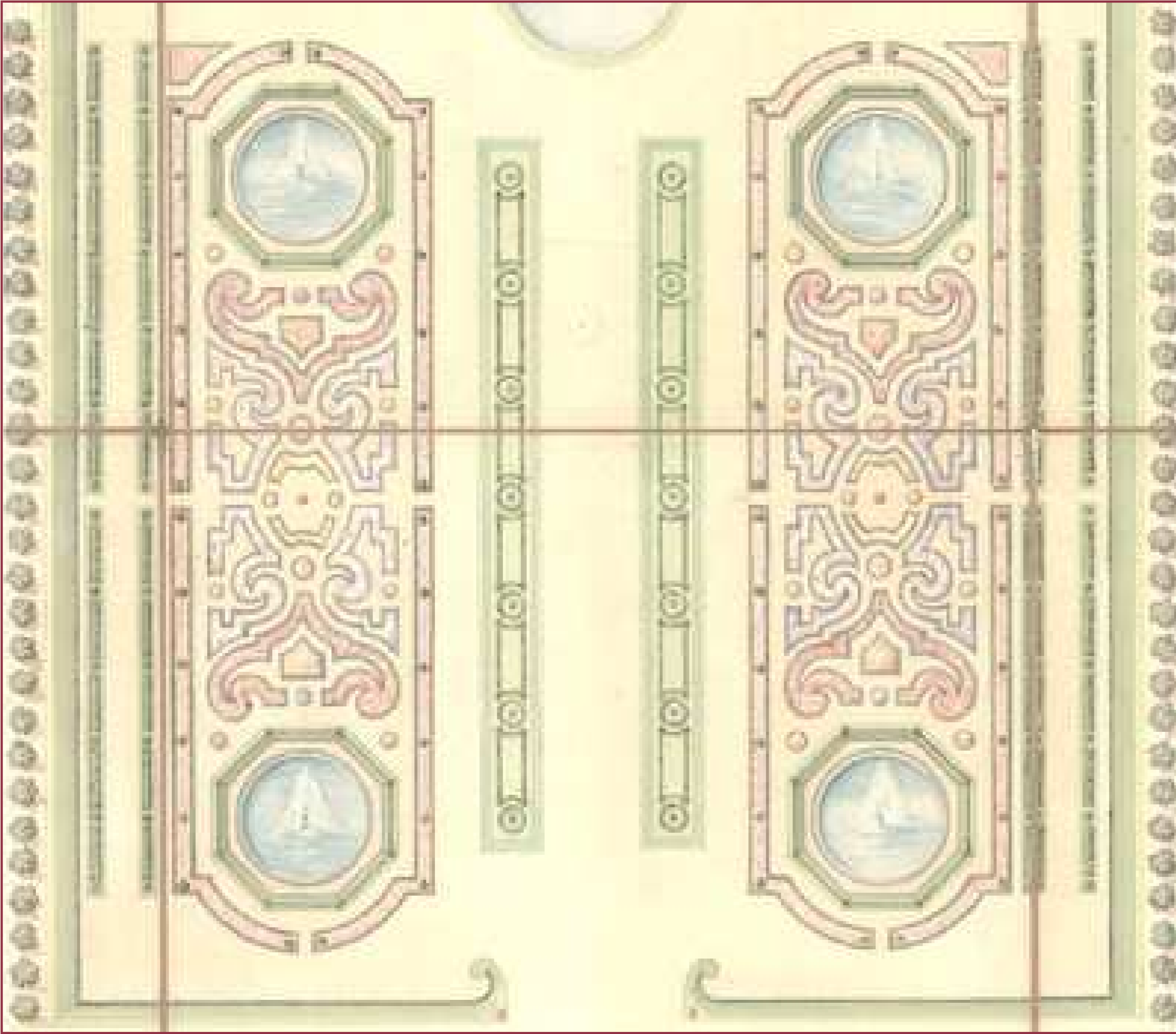


Wiederherstellung im 19. Jh.



Seit Ende des 18. Jahrhunderts verfiel der Hofgarten Schleißheim zunehmend. Der Bereich des Blumenparterres war Anfang des 19. Jahrhunderts zu einer Wiesenfläche geworden. Ab 1865 ließ Ludwig I., der 1848 als König abgedankt hatte, den Garten restaurieren. Der spätere Hofgärtendirektor Carl von Effner (ab 1877 im Adelsstand) wurde beauftragt, die Gartenanlage „nach Plänen und Bildern aus dem Anfange des 18ten Jahrhunderts“ wiederherzustellen.

„Plan für die Wiederherstellung eines Theiles des Königlichen Hofgartens Schleißheim“ (Ausschnitt)
Carl von Effner, 1865/66
Bayerische Schlösserverwaltung
Gärtenabteilung



Im Bereich des Blumenparterres hielt sich Carl von Effner eng an die barocke Gestaltung. Die Blumenornamente zeichneten sich deutlich in den Kiesflächen ab. Dieser Parterreaufbau blieb bis zum Zweiten Weltkrieg weitgehend unverändert erhalten.

Luftaufnahme vor 1945
Bayerische Schlösserverwaltung

